

DRAŽNÍ ÚŘAD (Bahnamt)
Wilsonova 8/300,121 06 Praha 2

Bescheinigung
zur Befähigung des Herstellers

erstellt im Sinne der RID Vorschrift (Abs. 6.8.2.1.23)
aufgrund der Beauftragung durch das Verkehrsministeriums der Tschechischen Rep. (Nr. 87/2013-130-OST/1)
im Einklang mit der Norm **EN ISO 3834-2** und **EN 15085**

für
Slawinski & Co. GmbH
Industriestraße 11, D-57076 Siegen

zum Schweißen von Tanks der Eisenbahnkesselwagen, die für den Transport von Gefahrgütern laut der RID Vorschrift bestimmt sind

aufgrund der nachgewiesenen Bedingungen zur fachlichen Befähigung erkennt das Bahnamt die Befähigung des Herstellers zum Schweißen von Tanks der Eisenbahnkesselwagen und Container an, die zum Transport von Gefahrgütern laut der Anordnung der Ordnung für den internationalen Eisenbahnverkehr von Gefahrgütern (RID Vorschrift) bestimmt sind, beim Einhalten der folgenden Bedingungen und des Umfangs:

- 1) **Herstellung von Bauteilen – Klöpperböden u. Korbbogenböden (torispherical heads) von Tanks der Kesselwagen, die zum Transport von Gefahrgütern laut der RID Vorschrift bestimmt sind (Klassen 3, 4.1, 4.2, 4.3, 5.1, 5.2, 6.1, 8, 9).**
- 2) **Zugelassene Schweißmethoden** – numerische Kennzeichnung der Schweißtechnologie (laut EN ISO 4063):
 - Plasmaschweißen – 15,
 - Lichtbogenschweißen mit nicht abschmelzender Wolfram-Elektrode mit Inert-Gas (WIG)-141.
unter Verwendung des Tandem-Schweißens
- 3) **Zugelassene Gruppen von Grundwerkstoffen** laut CEN ISO/TR 15608:
 - Stähle Gruppe 8.1
- 4) Vor, während und nach dem Schweißen sind die Bestimmungen des Kapitels 6.8 der RID Vorschrift, der entsprechenden Normen für Schweißen und Druckanlagen einzuhalten. Die Schweißverfahren müssen im Einklang mit ČSN EN ISO 15607 bis 15614 festgelegt, zugelassen und durch das Bahnamt geprüft werden. Das Verfahren anhand anderer technischen Regeln ist durch das Bahnamt anzuerkennen.
- 5) Sämtliche Änderungen der Bedingungen, die die Gültigkeit dieser Bescheinigung beeinflussen werden, sind dem Bahnamt mitzuteilen.

Diese Bescheinigung gilt bis zum **31.05.2018**.



Ing. Petr Davídek
Leiter der Abteilung
ÜA nicht-elektrische